

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehntelne Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[27973.] Güns, im Juli 1875.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich infolge des sich mehr und mehr steigenden Bedarfs an Literatur, den ich bisher aus zweiter Hand bezogen, mich entschlossen habe, neben meiner hier bestehenden Buchbinderei und Leihbibliothek eine

Sortiments-Buchhandlung

unter der Firma:

Ferdinand Leitner

zu etabliren und zu diesem Zwecke mit dem Buchhandel in directe Verbindung zu treten.

Indem ich die Herren Verleger um gütige Unterstützung durch Conto-Eröffnung ersuche, versichere ich, dass ich mir Mühe geben werde, für den Verlag derjenigen Handlungen, welche mir gef. Conto eröffnen wollen, mich thätigst zu verwenden.

Unterstützt durch ausreichende Mittel, werde ich zur O.-M. stets prompteste Zahlung leisten.

Nova sind mir von Belletristik, Pädagogik, Jugendschriften, Landwirthschaft, katholischer und protestantischer Theologie stets willkommen.

Von Novitäten, welche nicht in Commission versandt werden, bitte mir Prospective und Anzeigen gef. rechtzeitig zukommen zu lassen.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

Löbl, Carl Grill'sche Hofbuchhandlung für Buda-Pest,

Herren Wilhelm Braumüller & Sohn für Wien, und

Herr K. F. Köhler für Leipzig.

Dieselben sind mit Cassa hinlänglichst versehen und werden meine Bestellungen bei Creditverweigerung stets baar einlösen.

Indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne

hochachtungsvoll

Ferdinand Leitner.

Referenzen:

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien.

Wien, den 25. Juni 1875.

Herr Ferdinand Leitner in Güns bezog seit einer langen Reihe von Jahren seinen Sortimentsbedarf durch uns und haben wir einen für die Hebung seines Geschäftes überaus thätigen, in der Erfüllung seiner Verpflichtungen stets prompten Geschäftsmann in ihm kennen und schätzen lernen. Nachdem Herr Leitner jetzt in directen Verkehr mit dem Buchhandel zu treten gesonnen ist, nehmen wir keinen Anstand, ihn bestens zu empfehlen, wie wir uns auch bereit erklärt haben, seine Commissionen für Wien zu übernehmen.

W. Braumüller & Sohn,

k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Verkaufsanträge.

[27974.] In einer Universitätsstadt ist eine Verlagsbuchhandlung nebst Buchdruckerei und Leihbibliothek zu verkaufen. Dieselbe hat im Jahre 1874 von russischen Buchhandlungen allein für 12,500 Rubel Rohertrag gehabt und die Inventur der Lagervorräthe lieferte 34,000 Rubel Rohertrag. Die Accidenzarbeiten in der Buchdruckerei sind ganz bedeutend und liefern also auch einen vorzügl. Ertrag. Einem Herrn Kaufliebhaber steht es frei, als Volontär mit zu arbeiten, um ganz sicher zu gehen, was er für sein aufzuwendendes Capital bekommt. Alles Nähere bei G. Brauns in Leipzig.

[27975.] Für Antiquare bietet sich vortheilhafte Gelegenheit, mit nur geringer Anzahlung ein nachweislich sehr rentables Geschäft zu übernehmen. Ernstgemeinte Anfragen werden sub H. B. Nr. 3. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Verlag von Carl Scholze
in Leipzig.

[27976.]

Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Lehre der Perspektive in kurzer, leicht faßlicher Darstellung. Auf die einfachste Methode zurückgeführt für Architekten, Bauhandwerker, Maler und Dilettanten, von G. Berger. Fünfte Auflage. Mit 4 Tafeln. 2 M. 40 Pf. ord., 1 M. 80 Pf. no., 1 M. 60 Pf. baar. 7/6, 15/12 Exemplare.

Mehrbedarf steht zu Diensten.

Zur Fortsetzung wurde versandt:

Die Maurerkunst. Handbuch zum theoretischen und praktischen Gebrauche für Baumeister, Architekten und Maurermeister, bearbeitet von H. Müller, Baukommissar in Bremen. Mit über 300 Holzschnitten geschmückt. Dritte Lieferung. 80 Pf. ord., 60 Pf. no., 50 Pf. baar. 7/6, 15/12, 30/24 Exemplare.

Diejenigen Herren Sortimenten, welche ihren Bedarf von Lieferung 2. u. folg. noch nicht aufgegeben, bitte, dies ungeäumt thun zu wollen.

Leipzig, Ende Juli 1875.

Carl Scholze.

[27977.] Soeben ist bei mir erschienen:

Die Unverantwortlichen.

Trauerspiel
in vier Aufzügen

VON

M. L. F. Mohr.

Preis 2 M. ord., 1½ M. netto.

Amsterdam.

J. C. A. Sülpke.

Bimmer'sche Buchhandlung
(K. Th. Völcker's Nachfolger)
in Frankfurt a/M.

[27978.]

Von:

Die Zeichen der Zeit

und ihre optimistische und pessimistische
Beurtheilung,

von

Max Frommel.

Ord. 80 Pf.

ist die erste Auflage durch feste Bestellungen fast ganz absorbiert, so daß ich heute nicht im Stande bin, ein Exemplar auszuliefern.

Die 2. Auflage wird in aller Kürze fertig gestellt. Ich bitte die Handlungen, deren à cond.-Bestellungen bis heute unausgeführt blieben, sich noch ein wenig zu gedulden. Immerhin dürfte es rathsam sein, auch einige Exempl. fest zu bestellen, da ich nur in den seltensten Fällen die gewünschte Zahl à cond.-Exemplare werden senden können.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., Juli 1875.

Zimmer'sche Buchhandlung.

Zur Sedanfeier.

[27979.]

Deutschlands Krieg gegen
Frankreich 1870/71.Für das deutsche Volk und für die
heranreifende Jugend dargestellt
von J. Schwedler.

2. Auflage. 1 M. ord.

4 Exemplare auf einmal fest 50 % Rabatt.

Bei fester Bestellung wird kaum eine Handlung ein Risiko übernehmen, da das Buch stets gangbar und an patriotischen Festtagen oft auch als Schulprämie gewählt wird.

Neu-Ruppin, 20. Juli 1875.

Alfr. Oehmigke's Separat-Conto.

[27980.] Für die Sedanfeier gestatte mir Sie auf nachstehende Artikel aufmerksam zu machen und bitte, wo nicht Vorrath, zu verlangen:

Schmidt, Ferd., der deutsche Krieg 1870 und 71. 10 Bog. 16. mit Titelbild. Cart. Pr. 75 Pf.

— deutsche Kriege 1864, 66 und 70. 25 Bog. 8. mit dem Bildniß des Kaisers Wilhelm, gez. von Geißler, und vielen Holzschnitten. In illustr. Umschlag cart. Pr. 4 M.

Rabatt in Rechnung 33½ %, baar 40 %
und 7/6 und 15/12.

Hochachtungsvoll

Berlin, Juli 1875.

Hugo Raftact.